



Die Räckelwitzer Insel der Kultur und Kommunikation gilt als Vorzeigebispiel für gelungene Projekte des Wettbewerbs Simul+.

Foto: Archiv

Wie geht es weiter mit Simul+Kreativ ?

■ Im Rahmen des Wettbewerbes wurden im Landkreis Bautzen seit 2018 zahlreiche Projekte umgesetzt. Doch es gibt auch harte Kritik an der Durchführung. Wie reagieren die Verantwortlichen, und was ist für 2026 geplant?

Landkreis. Was haben die „Insel“ in Räckelwitz, der Prinzipalpfad im Weißenberger Stadtteil Lauske, die „PaKu“-Kommunikationsarena Panschwitz-Kuckau und die sorbisch beschrifteten Tüten der Bäckerinnung Bautzen gemeinsam? Richtig: Sie wurden mithilfe von Preisgeldern des Wettbewerbs Simul+ in unterschiedlichen Kategorien verwirklicht. Der Wettbewerb bildete für viele Kommunen, aber auch Vereine und private Initiatoren eine willkommene Möglichkeit, die

Eigenmittel für geplante Projekte aufzustocken, um diese in einem nächsten Schritt mit Fördermitteln zu veredeln. Auf diese Weise kamen Projektideen von teils durchaus erheblichem Umfang zur Verwirklichung – für die Gestaltung der Räckelwitzer Insel flossen beispielsweise 100.000 Euro. Doch ist bei dem Wettbewerb immer alles mit rechten Dingen zugegangen? Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag hat daran Zweifel. So reichte sie im Dezember 2025 einen Antrag unter dem Titel „Die Kritik des Sächsischen Rechnungshofes umsetzen – Simul+ Initiative einstellen und umwandeln“ bei der Landtagsverwaltung ein. Das normale Prozedere sieht vor, dass der Antrag zunächst – oft im Rahmen einer öffentlichen Expertenanhörung – im

zuständigen Ausschuss behandelt wird. Dieser gibt eine Empfehlung für das Plenum, das den Antrag nach entsprechender Debatte entweder annimmt oder ablehnt. Doch was führt die AfD gegen Simul+ zu Felde? „Träger ist der Verein Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. (SLK). Zusammen mit den Vereinen Landurlaub in Sachsen e. V. und dem von CDU-Funktionären geführten Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V. (CSB) teilt sich dieser Verein eine Anschrift in 01920 Nebelschütz (OT Miltitz). Zugleich wird der Verein Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum durch den ehemaligen sächsischen CDU-Landtagsabgeordneten Aloysius Mikwauschek geführt. ...

weiter im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Kamenz
Bücher lesen und dabei was lernen – das geht in der Stadtbibliothek

Bischofswerda
Reitweg am Butterberg darf nicht mehr genutzt werden

Region
Pro & Contra: Zwei gegensätzliche Sichten auf den Wolf

Tierischer Besuch im Seniorenhäus'l

Großharthau. Im Großharthauer Seniorenhäus'l stand plötzlich ein Pferd auf dem Flur. Der ungewöhnliche Besuch ereignete sich in der vergangenen Woche. Das Pony schritt selbstverständlich durch die Aufenthaltsräume der Einrichtung. Organisiert wurde der tierische Besuch von Ina Haue vom Eli-Therapiezentrum in Seeligstadt. Der Kontakt zu den Tieren fördert die Ausschüttung des Wohlfühlhormons Oxytocin. Er kann Stress reduzieren, beruhigen und Trost spenden.

Diese wohltuende Wirkung war auch bei den Großharthauer Bewohnern deutlich sichtbar. Sie streichelten geduldig den lammfrommen Hahn und liebkosten die Hündin Kiwi. Auch das Pony Monty Lou genoss zahlreiche Streicheleinheiten.



Auch das Pony Monty Lou genoss zahlreiche Streicheleinheiten.

Foto: Seniorenhäus'l

Kommunales

Hortgebäude nimmt Gestalt an



So präsentierte sich der Großharthauer Hortneubau im November 2025.

Großharthau. Die Errichtung eines neuen Hortgebäudes in Großharthau schreitet voran. Die Gemeindeverwaltung hat jetzt das Los „Trockenbau“ ausgeschrieben. Laut der Leistungsbeschreibung soll der neue Hort Platz für etwa 100 Kinder bieten. Weiter heißt es: „Die Konstruktion des zweigeschossigen, nicht unterkellerten Gebäudes ist in massiver Bauweise geplant, wobei die Außenwände, sowie die tragenden Innenwände in Mauerwerk ausgeführt werden. ... Das Dach wird als Flachdach mit umlaufender Attika ausgebildet. Die Dachdecke ist in Stahlbeton ausgeführt.“ Gleichzeitig fin-

den laut dem Ausschreibungstext Installationsarbeiten für Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro statt. Der Betrieb in der benachbarten Grundschule läuft während der gesamten Bauzeit uneingeschränkt weiter. Die Baumaßnahme begann im April 2025, nachdem zuvor das alte Gemeindeamt abgerissen worden war. Im September fand die Grundsteinlegung statt. „Bis Ende 2026 soll das neue Hortzentrum für etwa 4,3 Millionen Euro mit einer 95prozentigen Förderung über Kohle-Strukturgelder fertiggestellt werden“, teilte die Gemeinde Großharthau aus diesem Anlass mit.

Soziales

Zweite Person positiv getestet

Kamenz. Im Zuge der Umgebungsuntersuchungen zu einem bekannten Tuberkulose-Fall wurde eine weitere Person positiv getestet. Dieser Fall steht im Zusammenhang mit dem Beruflichen Schulzentrum „Konrad Zuse“ in Hoyerswerda, das aktuell in Kamenz untergebracht ist. Die betroffene Person befindet sich bereits in stationärer Behandlung. Das Gesundheitsamt des Landkreises Bautzen setzt seine intensiven Ermittlungen fort. Es werden rund 140 Kontaktpersonen vorsorglich untersucht und medizinisch begleitet. Bislang sind alle weiteren Testergebnisse negativ ausgefal-

len. Da die Inkubationszeit der Krankheit jedoch lang sein kann, sind weitere positive Fälle nicht ausgeschlossen. Entsprechende Nachuntersuchungen gehören zum vorgeschriebenen Standardverfahren. Der Schulbetrieb am betroffenen Standort Kamenz kann uneingeschränkt weitergeführt werden. Für die Allgemeinbevölkerung besteht nach fachlicher Einschätzung aktuell keine erhöhte Gefahr. Das Gesundheitsamt betont, dass die Lage nach allen medizinischen Standards beherrscht wird. Für Rückfragen wurde eine spezielle Hotline eingerichtet.

Freizeit

Eine Zeitreise durch 50 Jahre

Kamenz. Das Sportzentrum Tomogara lädt am Sonntag, 8. Februar, zu einer besonderen Premiere ein. Der Autor und ehemalige Vereinstrainer Walter R. Gerlach stellt dort erstmals seine Buchreihe um Ralf Ehrlich vor.

Die Lesung beginnt 15.00 Uhr und ist für alle Interessierten kostenfrei. In seiner elfteiligen

Romanreihe spannt Gerlach einen weiten Bogen von 1987 bis ins Jahr 2037. Der Protagonist Ralf Ehrlich erlebt dabei als Zeitzeuge tiefgreifende gesellschaftliche Umbrüche. Die Handlung beginnt in Kamenz und folgt Ralfs Weg durch die Wandelzeit, wirtschaftliche Transformationen und in eine hypothetische Zukunft.

Wanderpokal geht in die Lommatzcher Pflege

Kamenz. Eine stimmungsvolle Atmosphäre herrschte bei der 23. Ballnacht in der Sporthalle am Flugplatz, wo 180 Zuschauer zehn U35-Mannschaften jubelten. Der SV Aufbau Deutschbaselitz feierte damit sein 122-jähriges Vereinsbestehen und konnte auf eine traditionsreiche Veranstaltung zurückblicken. Besonders dramatisch verliefen die knappen Halbfinalspiele, die jeweils nur mit einem Tor Unterschied entschieden wurden. Im Spiel um Platz drei setzte sich die Mannschaft aus Oßling/Skaska im Neunmeterschießen gegen die Kamenzer Legenden durch. Das Finale bestritten der Titelverteidiger SG Nebelschütz und der SV Seerhausen 49. Die Mannschaft aus der Lommatzcher Pflege holte mit einem 1:0-Sieg den begehrten Wanderpokal.



Pokal wandert in die Lommatzcher Pflege

Foto: Ute Marquardt

Winterkollektion

von:

MARCCAIN

BEATE HEYMANN
STREETCOUTURE

HIGH

Damenmoden
WOMEN'S LINE!
Ina Scholze

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
11.00 – 18.00 Uhr

Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen
☎ (0 35 91) 4 07 37

www.womensline.de f womensline.de

– 50 % reduziert

Wirtschaft

Bessere Versorgung in Oßling

Oßling. Die Telekom hat im Landkreis Bautzen ihre Netzabdeckung und -qualität durch neue Infrastruktur verbessert. Ein Mobilfunkstandort in Oßling wurde komplett neu errichtet, während drei weitere Standorte mit moderner 4G- und 5G-Technik aufgerüstet wurden. Von diesen Maßnahmen profitieren nun Kunden in den Orten Oßling, Lotzdorf, Lückersdorf und Schwepnitz direkt. Darüber hinaus hat sich auch die mobile Versorgung entlang der wichtigen Bahnstrecke Sachsen-Ost spürbar verbessert.

Insgesamt sind durch den Ausbau nun 92 Prozent der Fläche im Landkreis und 99 Pro-

zent der Haushalte mit schnellem Mobilfunk versorgt. Alle neuen und modernisierten Standorte unterstützen zudem die lebenswichtige Notruftechnologie AML für präzise Ortung bei 112-Anrufen. Ebenso ist das Warnsystem Cell Broadcast aktiviert, um die Bevölkerung im Krisenfall direkt über Großbrände oder Überschwemmungen zu informieren. Derzeit betreibt die Telekom im Kreis 133 Mobilfunkstandorte. Für die nächsten drei Jahre sind bereits der Bau von acht weiteren Standorten und die Aufrüstung von 21 bestehenden Anlagen geplant, um dem stetig wachsenden Datenbedarf gerecht zu werden.

Soziales

3,5 Millionen Euro für Projekte

Königsbrück. Der Dresdner Heidebogen e.V. startet den sechsten Aufruf zur Einreichung von Fördervorhaben. Für innovative Projekte in der Region stehen insgesamt 3,5 Millionen Euro aus dem LEADER-Programm bereit. Diese Fördermittel sind in sechs verschiedenen Handlungsfelder unterteilt. Mit 1,3 Millionen Euro fließt der größte Anteil in die Grundversorgung und Lebensqualität. Weitere Schwerpunkte sind Wirtschaft, Tourismus, Bildung, Wohnen sowie Natur und Umwelt. Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen können bis zum 27. Febru-

ar 2026 ihre Anträge einreichen. Das Regionalmanagement in Königsbrück berät interessierte Vorhabenträger bei der Planung. Über die Auswahl der Projekte entscheidet ein regionales Gremium voraussichtlich am 31. März 2026. Als anerkannte LEADER-Region gestaltet der Verein die Entwicklung des ländlichen Raumes aktiv mit. In der aktuellen Förderperiode stehen dem Dresdner Heidebogen insgesamt über 12 Millionen Euro zur Verfügung. Weitere Informationen und Antragsbedingungen sind auf der Website heidebogen.eu zu finden.

Service

Auszeichnung für Top-Service

Kamenz. Die Kamenz-Information hat erfolgreich die Zertifizierung für die bundesweit anerkannte I-Markte des Deutschen Tourismusverbandes bestanden. Damit wird erneut ihre hohe Servicequalität und professionelle Ausstattung bestätigt. Im Prüfverfahren wurden Kriterien wie Angebotsvielfalt und Beratungskompetenz bewertet. Die Auszeichnung unterstreicht den hohen Anspruch der Mitarbeiterinnen an ihre Dienstleistungen. Sie bieten Gästen und Einheimischen gleichermaßen kompetente Unterstützung. Der Service umfasst touristische und veranstaltungsbezogene Informationen. Als erste Anlaufstelle setzt die Kamenz-Information damit ein klares Qualitätszeichen. Die wiederholte Auszeichnung betont ihren Willen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung.

Wohnungen & Immobilien

24 Stunden
für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist
24 Stunden am Tag - sieben Tage in der
Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung:
preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de



OBERLAUSITZER KURIER

■ Immobilienangebote

■ Grundstücke

Wochenendgrundst. Nahe Bautzen,
625 m² zu verk.! Erschlossen mit
Bungalow, Carport, Pool, geeignet f.
Freizeitnutzung ☎ 0 15 23/4 07 07 55.

■ Immobiliengesuche

■ Wohnhäuser

Solventes Ehepaar sucht Wohnhaus
im Kreis Bautzen, KP bis 430T €. ☎
0 35 85/45 59 03, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht Eigenheim in Bischofs-
werda od. Umgebung (bis 15km), Fi-
nanzierung gesichert. 03585/455903
www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht Eigenheim in Kamenz,
Pulsnitz o. Umgebung (bis 15km), Fi-
nanzierung gesichert. 03585/455903
www.wuestenrot-immobilien.de

Bildung

Erste Preise für
Musikschule

Landkreis Bautzen. Die Kreis-
musikschule Bautzen hat beim
Regionalwettbewerb „Jugend
musiziert“ in Hoyerswerda her-
vorragende Ergebnisse erzielt.
Insgesamt wurden 49 Preise er-
rungen, darunter 46 erste und 3
zweite Preise. Besonders beme-
rkenswert ist die hohe Zahl von
27 Weiterleitungen zum Lan-
deswettbewerb. Die fachliche
Leiterin Camilla Jende zeigte
sich außerordentlich stolz auf
die Leistungen. Sie führte den
Erfolg auf großes Talent, Diszi-
plin der Schüler und das Enga-
gement der Lehrkräfte zurück.

Ein zusätzlicher Erfolgsfak-
tor war das gezielte Coaching
durch Gundula Scheidig. Sie
unterstützte die Jugendlichen

bei der Interpretation und Büh-
nenpräsentation. Die Wettbe-
werbsprogramme werden nun
im Preisträgerkonzert am Don-
nerstag, **5. Februar**, 19.00 Uhr,
in Bischofswerda öffentlich prä-
sentiert. Das Konzert bietet ein
vielfältiges Programm von solis-
tischen bis zu kammermusika-
lischen Beiträgen.

Es würdigt die Leistungen al-
ler Beteiligten und die unterstüt-
zende Gemeinschaft aus Leh-
rern und Eltern. Der Eintritt zu
der Veranstaltung im Goethe-
Gymnasium ist frei. Um Spen-
den für die weitere Nachwuchs-
förderung wird gebeten. Alle
Musikinteressierten sind zu die-
sem besonderen Konzertabend
herzlich eingeladen.



Der Erfolg geht auf großes Talent, Disziplin der Schüler und das En-
gagement der Lehrkräfte zurück. Foto: KMS Bautzen

Kommunales

Wie weiter mit der Alten
Wassermühle Obergurig?

■ Seit November ist die be-
liebte Ausflugsgaststätte in
Obergurig geschlossen. Die
Gemeinde bemüht sich inten-
siv darum, dass sich das bald
wieder ändert.

Obergurig. Diese Nachricht
kam für viele überraschend: Im
November 2025 teilte die Ge-
meinde Obergurig mit, dass sie
den Mietvertrag für die Alte
Wassermühle fristlos gekündigt
habe und diese daher ab sofort
ausgiebig spekuliert worden.
Doch natürlich stellt sich jetzt
die Frage: Wie geht es mit der be-
liebten Ausflugsgaststätte am
Spreeradweg weiter? Für den
Oberguriger Bürgermeister
Thomas Polpitz ist die Antwort
klar: „Selbstverständlich wol-
len wir, dass in der Wassermü-
hle Gastronomie betrieben und
das Objekt wieder mit Leben er-
füllt wird.“ Die Gemeinde Obergurig
sucht nun mit einer Aus-
schreibung nach interessierten
Gastronomen, wobei der Bür-
germeister schon klare An-
forderungen stellt: „Wir wün-
schen uns neue Betreiber, die sich der
Tradition des Müllerhand-
werks verbunden fühlen und
dies auch sichtbar leben – zum
Beispiel durch das Tragen ent-
sprechender Kleidung.“ Für
Thomas Polpitz gehört dazu
auch regionaltypische Küche,
die man in der Umgebung nur
noch spärlich findet. In der Rad-
lersaison wäre es schön, wenn
schon am Vormittag Getränke
und Snacks angeboten würden.
Und auch die Verbindung zur
Dorfgemeinschaft soll belebt
werden: „Manche Bürger wol-
len sich gern mal zu einem Skat-
abend oder am Stammtisch tre-
ffen“, weiß der Oberguriger Bür-
germeister. Traditionen wie das
alljährliche Sommerfest im mit-
telalterlichen Ambiente sollen
wieder aufleben.

Die Alte Wassermühle ist voll
ausgestattet und möbliert, wo-
bei es hierzu noch Verhandlun-
gen mit dem Insolvenzverwal-
ter gibt. Thomas Polpitz geht da-
von aus, dass die Gemeinde
Obergurig einem neuen Mieter
die Gaststätte mit komplettem
Inventar und Ausstattung zur
Verfügung stellen kann. Vor der
Übergabe wird die Gemeinde
auch noch eine Grundreini-
gung und kleinere Instandset-
zungen durchführen lassen, in
der Küche muss die Decke er-
neuert werden.

Dass es die Alte Wassermü-
hle überhaupt noch gibt, ist nicht
selbstverständlich. Bereits seit
etwa 600 Jahren ist an der Spree

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

Erstes privates Bestattungsunternehmen
in der Stadt Bautzen

01904 Neukirch/Lausitz
Bautzener Str. 2
Tel. Tag & Nacht:
(035951) 34 92 00

Ihre Ansprechpartner:
Familie Riedel

www.schroeter-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge - bitte sprechen Sie uns an.

Freizeit

Aquaristik-Treff
im Ratskeller

Bretnig-Hauswalde. Die Aqua-
rianer des Rödertals laden herz-
lich ein. Ihre nächste Zierfisch-
und Wasserpflanzenbörse fin-
det am Sonntag, **22. Februar**,
statt. Geöffnet ist die Börse von
13.00 bis 15.30 Uhr im Ratskel-
ler des Gemeindefamts Bret-
nig-Hauswalde, Am Klinken-
platz 9. Die Fachgruppe „EXO-
TICA“ e.V. präsentiert dort ein
reichhaltiges Angebot. In bis zu

60 Becken warten selbstgezüch-
tete Fische und Pflanzen. Die
Börsen sind für ihren großen
Zuspruch bekannt. Besucher
sollten daher mit einem gewis-
sen Andrang rechnen. Es wird
empfohlen, sich etwas Zeit für
den Besuch mitzunehmen. Der
Eintritt zu dieser Fachbörse ist
kostenfrei. Ein Besuch lohnt
sich für alle Aquaristik-Interes-
sierten.

Stellenmarkt & Bildung

■ Stellenangebote

**Wir bieten eine Nebentätigkeit für
rüstige Rentner oder Vorruhe-
ständige:** Über 950 Zusteller stellen
einmal wöchentlich den Oberlausitzer
Kurier und Niederschlesischen
Kurier zu. Nicht immer können wir un-
besetzte Zustellbezirke sofort mit ei-
nem neuen Zusteller besetzen. Als
Springer übernehmen Sie vorüberge-
hend offene Bezirke in Ihrer näheren
Umgebung. Die Zeitungen liefern wir
Ihnen freitags mit unserer Spedition
nach Hause. Sie fahren mit Ihrem ei-
genen PKW in diese Bezirke und stel-
len dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir
zahlen die geleisteten Stunden und
die zurückgelegten Kilometer. Ein
Führerschein und Fahrzeug sind Be-
dingung. Haben Sie freitags ca. 2-4
Stunden Zeit und Interesse uns zu un-
terstützen? Frau Nadine Voigt freut
sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewer-
bung. Oberlausitzer Kurier, Karl-
Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Tele-
fon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail
zustellung@LN-Verlag.de

Seniorin sucht Hilfe im Haushalt,
14-tägig 2 Std., Raum Zittau ☎ 0 35
83/8 37 77 63.

■ Ihr Dienstleister

www.massagebautzen.de oder mo-
bile Massage ☎ 01 51 41 29 01 92

Übern. für Hecken Rück-/ Pflege-
schnitt. ☎ 01 74/ 3 99 16 76.

In Ihrer „Mannschaft“
ist noch Platz?

Mit einer Stellenanzeige im
Oberlausitzer Kurier erreichen
Sie die richtigen Teamplayer!

Unsere Anzeigenprofis
helfen Ihnen gern!



☎ 03591 / 48 17-0

✉ anzeigen@LN-Verlag.de

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING
an der frischen Luft!



KOMMEN SIE INS TEAM!

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Rauschwitz
 - Großbröhmsdorf
 - Oßling
 - Siebitz
- Königsbrück
 - Frankenthal
 - Elstra
 - Neukirch

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte
im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband.
Bitte wählen Sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.



ZustellTeam.de

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11
02625 Bautzen • Tel. (0 35 91) 48 17 15 • Fax (0 35 91) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de



Das große Mühlrad gehört zu den Attraktionen, die für das mü-
hlentypische Ambiente sorgen.



Bürgermeister Thomas Polpitz arbeitet darauf hin, dass bis zum spä-
ten Frühjahr wieder Gastronomie in die Wassermühle einzieht.

in Obergurig eine Mühle ver-
bürgt, wie das Portal „Industrie-
kultur Oberlausitz“ zu berich-
ten weiß (die Ersterwähnung
stammt von 1534). Bis in die 60-
er Jahre soll hier demnach Ge-
treide gemahlen worden sein.
„Um die Jahrtausendwende her-
um sollte die Alte Wassermühle
nach langem Leerstand abgeris-
sen werden“, blickt Bürgermeis-
ter Thomas Polpitz in die jün-
gere Vergangenheit zurück.
Doch dazu kam es zum Glück
nicht.

2002 erwarb der kurz zuvor
gegründete Förderverein die
Mühle im Zuge einer Versteige-
rung. 2003 kaufte die Gemein-
de Obergurig das Objekt. „Von
2003 bis 2005 wurde die Mühle
saniert, worum sich unser da-
maliger Bürgermeister Harald
Bayn große Verdienste erwarb,
und als Gaststätte sowie als Ver-
einshaus wieder eröffnet“, so
Thomas Polpitz. Als letzteres
dient die Wassermühle auch
heute noch – im Obergeschoss
befinden sich die Räumlichkei-
ten des Angler- und des Män-
nergesangsvereins. „Den Hei-
matverein und den Orts-Fern-
sehkanal gibt es leider nicht
mehr“, bedauert Thomas Pol-
pitz. Daneben – und neben dem
urigen Gastraum – gibt es noch
zwei Säle unterschiedlicher
Größe, die der künftige Gastro-
nom (wie auch schon seine Vor-
gänger) bei Bedarf unkompli-
ziert nutzen kann. Der kleinere
Saal – die „Gute Stube“ – ist auch
als Trauort gewidmet. Das Am-
biente der alten Mühle ist an vie-
len Stellen sichtbar geblieben:
Sei es in Form der Mahlgänge
oder auch des großen Wasser-
rades, das sich vor den Augen
der Besucher dreht. Wenn nicht
gerade Laub oder andere Ver-
unreinigungen den Abfluss be-
hindern – dann nimmt schon
auch mal der Bürgermeister
selbst den Rechen in die Hand
und beseitigt die Verstopfung.

„Das alles muss unbedingt
wieder erlebbar werden“, be-
kräftigt Thomas Polpitz. „Unser
Ziel ist es, bis zum späten Früh-
jahr, wenn die Fahrradsaison
beginnt, die Mühle wieder zu
öffnen.“ Gefeierte werden kann
im übrigen nach wie vor in Ab-
sprache mit der Gemeinde, wo-
bei die Gäste dann selbst für das
Catering sorgen müssen. Wenn
es wieder einen Mieter gibt,
dann bleibt die Versorgung der
Fei ergäste ihm vorbehalten, „al-
les andere wäre unfair.“ Die
Festwiese kann der künftige Be-
treiber ebenfalls in Absprache
mit der Gemeinde nutzen, auch
als Campingplatz. Ein Exposé
der Alten Wassermühle mit al-
len technischen Daten findet
sich auf der Homepage der Ge-
meinde Obergurig.

Uwe Menschner

Notdienste

für den Bereich
Bischofswerda/Kamenz

Bereich Bischofswerda

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst
erfragen Sie bitte über die
Rettungsleitstelle,
Tel.: 03571/19222 oder 116 117.

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag
14 – 20 Uhr kostenfrei unter
Tel.: 0800/1 11 03 33

Kinderärzte

**Zentraler kinderärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Bereitschaftspraxis am
Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Wochenende,
Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Zahnärzte

Sprechzeiten von 9 – 11 Uhr
31.01./01.02.26
Dürrröhrsdorf Dittersbach,
BAG Dr. S. Wenzel, ZA F. Förster,
An der Mühle 4, 035026/91290

Tierärzte

Bautzen und Umgebung
01805/843736
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
31.01.26
Sebnitz, Rosen-Apotheke,
Rosenstr. 11, 035971/830493
01.02.26
Dürrröhrsdorf-Dittersbach,
Schloss-Apotheke, Kastanienweg 2,
035026/90305
Neukirch, Valtenberg-Apotheke,
Hauptstr. 62a, 035951/31788
02.02.26
Bischofswerda, Sonnen-Apotheke,
Carl-Maria-von-Weber-Str. 2,
035947/79010
03.02.26
Neustadt, Spitzweg-Apotheke,
Dresdner Str. 71, 03596/602030
04.02.26
Sebnitz, Marien-Apotheke,
Schandauer Str. 2, 035971/5960
05.02.26
Neustadt, Stadt-Apotheke,
Dresdner Str. 1, 03596/503075
06.02.26
Bischofswerda, Regenbogen-
Apotheke, Belmsdorfer Str. 26,
03594/707620

Bereich Kamenz

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst
für den Bereich Großröhrsdorf/
Bretnig-Hauswalde/Pulsnitz/
Ohorn/Lichtenberg erfragen Sie
bitte über Tel. 116 117.

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag
von 9 – 11 Uhr
31.01.26
Hoyerswerda, Praxis Dr. med.
H. Gaube, Str. am Lessinghaus 5,
03571/428757
01.02.26
Bischofswerda, Praxis F. Richert,
Bahnhofstr. 17, 03594/716701

Tierärzte

Notdienste nur nach telefonischer
Anmeldung! Dienstwechsel 6 Uhr
**Zentrale Notrufnummer
für Kleintiere:** 01805 84 37 36
**Zentrale Notrufnummer
für Großtiere:** 01805 107107
(Bereich Kamenz, Königsbrück,
Panschwitz)

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
31.01.26
Kamenz, Apotheke am Forst,
Willy-Muhle-Str. 32, 03578/318020
01.02.26
Radeberg, Mohren-Apotheke,
Hauptstr. 4, 03528/445835
02.02.26
Elstra, Marien-Apotheke,
Parkgasse 2, 035793/830
03.02.26
Großröhrsdorf,
Elefanten Apotheke,
Mühlstr. 1, 035952/58915
04.02.26
Kamenz, Ost-Apotheke,
Oststr. 45, 03578/301266
05.02.26
Langebrück, Linden-Apotheke,
Liegauer Str. 6, 035201/70011
Panschwitz-Kuckau,
St.-Sebastian-Apotheke,
Mittelweg 5, 035796/97311
06.02.26
Großröhrsdorf, Stadt-Apotheke,
Walter-Rathenau-Str. 3,
035952/33031

Literatur

Eine Entdeckungsreise zum Buch

■ Bibliotheken verbinden Mensch und Buch. Auch Kinder und Jugendliche möchten sie zum Lesen anregen und ihre Lesefertigkeiten schulen. An der Stadtbibliothek Kamenz bieten drei Bibliothekarinnen, die auf die Arbeit mit Heranwachsenden spezialisiert sind, rund hundert lesepädagogische Veranstaltungen im Jahr an. „Damit füllen wir eine Lücke zwischen Schule und Elternhaus“, sagt Leiterin Marion Kutter.

Kamenz. An diesem Vormittag ist es in der Stadtbibliothek Kamenz ruhig. Nur einzelne Schüler und Erwachsene schlendern zwischen den Regalen herum. „Am Montag wird das wieder anders sein“, sagt Andrea Reimann. Die Schul- und Jugendbibliothekarin schaut gerade in den Kalender für die lesepädagogischen Veranstaltungen. Pro Woche sind zwei bis vier verzeichnet, womit die Einrichtung auf rund hundert im Jahr kommt. Am Montag kommt eine sechste Klasse der Westlausitzschule, darunter viele Kinder mit Lernschwierigkeiten.

„Eine Buchvorstellung droht“, meint Andrea Reimann schmunzelnd. Sie wird den Schülern dann erläutern, wie eine Bibliothek arbeitet, Infos zu Ausleihe und Leihfristen geben. „Außerdem habe ich das Bücherkarussell mit vielfältigen Medien vorbereitet: Belletristik, Sachbüchern, Zeitschriften, Comics, Mangas... Die Schüler nehmen dann einzelne Bücher in die Hand und holen sich so Inspiration für die Buchvorstellung.“ Damit die Sechstklässler sich anschauen, wie eine Buchvorstellung läuft, wird ihnen Andrea Reimann ein Werk präsentieren, das sie eigens dafür ausgewählt hat: „Die coolste Klasse der Welt“ von Anja Janotta. „Es ist mit kurzen Sätzen und Kapiteln sowie zahlreichen Illustrationen gut lesbar und sollte die Schüler ansprechen“, begründet die Bibliothekarin dies.

Andrea Reimann und die Kinderbibliothekarinnen Magdalena Rasch und Sabine Haufe bilden an der Kamenzener Einrichtung das Team, das für die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen verantwortlich ist. Den Bibliotheken kommt dabei zwischen Schule und Elternhaus eine besondere Rolle zu, betont Leiterin Marion Kutter. Einerseits sind sie natürlich Experten in puncto Buch. Andererseits seien Einrichtungen wie



In der Stadtbibliothek Kamenz wird Leseförderung großgeschrieben: Die Bibliothekarinnen, hier Magdalena Rasch (li.) und Andrea Reimann (re.), möchten bei Kindern und Jugendlichen die Liebe zum Buch wecken. Foto: Beate Diederichs

ihre außerschulische Lernorte, so die Bibliotheksleiterin, die die Schüler weniger mit Schule und mehr mit Freizeit verbänden. So lassen die Kinder und Jugendlichen hier auch mal Bücher zu schwierigeren Themen – fast ohne es zu bemerken. „Wir Bibliotheken füllen bezüglich der Leseförderung eine Lücke. Denn wir leisten etwas, was die Schule oft nicht schafft und auch manche Elternhäuser nicht hinbekommen“, so formuliert es Marion Kutter. Dennoch nimmt sie die Eltern nicht aus der Pflicht: „Sie müssen auch zu Hause zum Umgang mit Büchern ermutigen. Denn Lesen ist Übungssache.“

Leseförderung bedeutet mehr als nur Vorlesen. Durch moderne analoge und digitale Mittel gestalten die Bibliothekarinnen ihre Angebote so vielfältig, dass sie verschiedene Altersgruppen und unterschiedliche Lerntypen ansprechen. Mit dem Kamishibai-Erzähltheater, das aus Japan stammt, oder dem digitalen Onilo-Bilderbuchkino vermitteln sie die Geschichten plastisch und bauen kleine Aufgaben ein. Magdalena Rasch nutzt noch ein anderes Instrument: „Ich habe Musikpädagogik studiert und beziehe gezielt Klänge mit ein.“ Um Kindern, die sich mit Büchern schwertun,

den Zugang zu erleichtern, setzen die Mitarbeiterinnen auch die „Leicht-zu-lesen“-Reihe ein, die gekürzte und simplifizierte Versionen der Texte enthält. Sie wünschen sich jedoch, dass die Leser später motiviert sind, sich an die Originale zu wagen. Sabine Haufe hat sich auf eine Kombination spezialisiert, die den jungen Leuten doppelt gut tut: Literatur und Bewegung an der frischen Luft. Mit „Die Schafgäנג“ oder „Schwarzer Hund auf Schatzsuche“ erkunden Schüler unterschiedlicher Schularten literarisch Kamenz und seine Umgebung. Alle diese Angebote werden nachgefragt. „Aber der Renner ist immer die Bibliothekseinführung – egal für welche Altersgruppe“, kommentiert Andrea Reimann.

Essenziell ist es für die Stadtbibliothek Kamenz, eng mit Kitas und Schulen zusammenzuarbeiten. Sie ist zwar – auch räumlich – vor allem dem Lessing-Gymnasium verbunden, steht aber ebenso den anderen Einrichtungen in Kamenz und Umgebung zur Verfügung. Aus Pulsnitz, Schwepnitz, Oßling und anderen Ortschaften finden die Klassen und Gruppen ihren Weg hierher. „Trotzdem sind sich einige Schulen noch zu wenig bewusst, wie Bibliotheken Schüler gezielt bei Defiziten

unterstützen können“, meint Marion Kutter. Regelmäßige Veranstaltungen wie der „Buchsommer Sachsen“ bringen Schule und Bibliothek einander näher. Dabei wählen Jungen und Mädchen zwischen elf und 16 Jahren in der Bibliothek aus einer breiten Palette an Neuerscheinungen Bücher aus, die sie über den Sommer lesen. Schaffen sie drei, bekommen sie ein Zertifikat, das sie später ihrem Deutschlehrer zeigen können. Dies wirkt sich unter Umständen positiv auf die Deutschnote aus. Doch jenseits aller organisierten Veranstaltungen kann es auch das Lesen fördern, einfach während der Öffnungszeiten an den Regalen entlangzugehen, die Titel zu studieren, ein Buch herauszunehmen, aufzuschlagen – und in die Geschichte einzutauchen. „Dieses analoge Stöbern ist sehr wichtig und motivierend. Denn gerade dabei entdeckt man oft etwas, was einen interessiert“, so die Erfahrung der Bibliothekarinnen.

Beate Diederichs

ATteams
REISE-SERVICE

TAGESFAHRTEN
Frühlingsfest im Kyffhäuser Großbharthau mit Graziano _____ ab 89 €
19.03.2026 / inkl. Busfahrt, Mittagessen, Kaffee & Programm (auch per Eigenanreise: 69 €)
BUSREISEN
Frauentag im Harz mit einem Konzert mit den Amigos _____ ab 429 €
07.03. - 09.03.2026 / 3 Tage Busreise
ATEams-Eröffnungsfahrt an die polnische Ostsee mit Heiko Harig _____ ab 599 €
15.03. - 19.03.2026 / 5 Tage Busreise
Ostern auf der Ostseeeinsel Poel _____ ab 799 €
02.04. - 06.04.2026 / 5 Tage Busreise
Osterfahrt nach Franken zu den Osterbrunnen in der Oberpfalz _____ ab 699 €
03.04. - 06.04.2026 / 4 Tage Busreise
Zur Tulpenblüte nach Holland _____ ab 699 €
17.04. - 20.04.2026 / 4 Tage Busreise
Das Beste von Wien – Kultur- und Kunsthightlights entdecken _____ ab 869 €
02.04. - 26.04. / 10.06. - 14.06. / 21.10. - 25.10.2026 / 5 Tage Busreise
Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol _____ ab 1.099 €
26.04. - 03.05. / 26.07. - 02.08. / 12.08. - 19.08.2026 / 8 Tage Busreise
Charmantes Trentino & Bernina-Express _____ ab 699 €
06.05. - 10.05.2026 / 5 Tage Busreise
Die Schätze Dalmatiens – Unsere große Kroatien-Rundreise _____ ab 1.399 €
12.05. - 20.05.2026 / 9 Tage Busreise
Urlaub im schönen Fichtelgebirge _____ ab 599 €
22.05. - 25.05.2026 (Pfingsten) / 13.08. - 16.08.2026 / 4 Tage Busreise
Pfingsten bei Fritz, dem Wirt am Millstätter See in Kärnten _____ ab 799 €
23.05. - 28.05.2026 / 6 Tage Busreise
Rundreise durch Ungarn, Rumänien, Bulgarien und Serbien _____ ab 1.499 €
01.06. - 12.06.2026 / 12 Tage Busreise
Südtirol – Wanderwoche in den Dolomiten _____ ab 1.199 €
21.06. - 28.06.2026 / 8 Tage Busreise
Karl-May-Spiele in Bad Segeberg mit Lübeck, Travemünde & Hamburg _____ ab 399 €
24.07. - 31.07.2026 / 21.08. - 23.08.2026 / 3 Tage Busreise
FLUGREISEN
Faszinierendes Königreich Jordanien – Magie der Vergangenheit _____ ab 1.997 €
25.04. - 02.05. / 03.10. - 10.10.2026 / 8 Tage Flugreise
Wanderreise nach Siebenbürgen / Rumänien _____ ab 1.599 €
15.05. - 23.05.2026 und viele weitere Termine / 9 Tage Flugreise
Armenien und Georgien zum Kennenlernen _____ ab 2.995 €
20.05. - 31.05.2026 / 12 Tage Flugreise
Die ewige Stadt Rom erleben mit Geschäftsführer Andreas Thomas _____ ab 1.299 €
06.09. - 11.09.2026 / 6 Tage Flugreise

NOCH VIEL MEHR AUSWAHL IN UNSEREM KATALOG!
Entdecken Sie unsere neuen Reisen für 2026
und bestellen Sie sich den Katalog kostenlos nach Hause!

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53
oder online unter **www.ateams.de**

Reiseveranstalter: Ateams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

B

U

K

K

A

U

M

E

N

O

N

K

E

L

B

R

E

M

E

N

Z

E

R

S

A

L

A

T

W

A

S

E

S

S

D

E

F

E

K

T

Z

E

H

E

S

P

E

B

L

A

U

W

T

R

E

R

E

I

T

E

R

E

I

R

E

C

H

U

E

S

T

E

R

M

E

T

L

I

R

A

S

T

R

U

D

E

L

S

T

I

F

T

O

S

U

E

D

E

N

E

N

O

R

M

E

G

O

G

I

E

R

N

A

T

E

S

T

E

N

N

U

D

E

L

Lösung
unseres
letzten
Rätsels

BLEI
ARS
RDR
AIDA
FOE
AUL
OR I

Eintrittskarten für
hochkarätige
Veranstaltungen...

... auch im Internet bei
Alles-Lausitz.de/tickets

**OBER
LAUSITZER
KURIER**

Spannende Filmvorführung

Kamenz. „Ich bin Ray van Zeschau und ich mache so ziemlich alles“ so begrüßte der Moderator der Filmveranstaltung am 23. Januar sein Publikum. Ray van Zeschau wohnt in Dresden und ist Fotograf, Filmschaffender und Sänger der Band „Freunde der italienischen Oper“. An diesem Abend war er in die Buchhandlung Kamenz gereist, um unter dem Titel „Picknick am Zonenrand“ Filme der DDR-Underground-Filmgruppe FESA, was für „Feige Sau“ steht, und seiner Band zu zeigen. Sie stammten aus dreißig Jahren, von 1985 bis 2025. Speziell die FESA-Streifen waren keine leichte Kost: „Sie hatten zumeist surrealen Charakter und und setzten sich mit teils für die damalige Zeit drastischen künstlerischen Mitteln mit Themen wie gesellschaftlicher Unterdrückung, Umwelt und Militarisierung auseinander“, heißt es im Flyer. Die Veranstaltung war restlos ausverkauft. Nicht nur Kamenzener waren gekommen, sondern auch Gäste aus den umliegenden größeren Städten.

Foto: Martin Hoher

Netto-
gewinn

Agaven-
blatt-
faser

flaches
Land

Teer-
farbstoff

Meer-
riese
der nord.
Sage

Falsch-
meldung
in der
Presse

Kugel-
spiel

eine
land-
wirtsch.
Arbeit

6

3

4

1

2

5

Besitz

abwei-
chend

6

Sitz-
wasch-
becken

Textil-
erzeug-
nis

altes
Längen-
maß

Wett-
fahrt

Teil des
Unter-
schen-
kels

Ab-
trans-
port

Frost-
gebilde
auf der
Scheibe

hoher
türki-
scher
Titel

Flecht-
werk

Araber-
hengst
bei Karl
May

Vorname
der Dago-
ver
† 1980

große
Eule

früherer
Lanzen-
reiter

kegel-
förmige
Papst-
krone

freier
Verteidig-
er beim
Fußball

ver-
einigen

asphal-
tieren

US-
Mond-
lande-
fähre

Flächen-
maß der
Schweiz

Stim-
mung

Schlag-
ader

Bank-
ansturm

erfolg-
reicher
Schlager

Roh-
flanell

Bruder
von
Romulus

randali-
erender
Haufen

latei-
nisch,
span.:
Sol

Bild-
einfas-
ung

Bruder
von
Romulus

Kanton
der
Schweiz

Vortrag,
An-
sprache

konden-
sierter
Wasser-
dampf

Lebens-
gefährtin
Lennons
(Yoko)

Staats-
volk

konden-
sierter
Wasser-
dampf

**DIESER PLATZ
GENIESST HOHE
UND LANG
ANHALTENDE
BEACHTUNG!**

**Werben Sie erfolgreich für Ihr
Produkt, Ihre Dienstleistung
oder Angebote!**

**anzeigen@LN-Verlag.de
Telefon 03591/ 48 17-0**

11046201_001826

11349501_001826

„Kein anderes Tier polarisiert so wie der Wolf“

■ Der graue Beutegreifer ist in unserer Region sehr präsent. Wie gehen wir damit um? Hier beschreiben zwei Personen ihre Sichtweise, die unmittelbar vom Thema Wolf betroffen sind.

Kamenz. „Ich heiße Carolin Stern und arbeite in der Umweltbildungsstelle Wolf in Rietschen. Als Teil des Sächsischen Wolfsmanagements bieten wir Umweltbildungsveranstaltungen an. Dabei vermitteln wir das Wissen objektiv und wertungsfrei. Im Jahr 2000 wurde das erste Rudel in Deutschland dokumentiert. Die Wölfe hatten aufgrund der Unterschutzstellung 1990 im Rahmen der Berner Konvention von selbst den Weg von Polen nach Deutschland gefunden und wurden nicht durch menschliches Zutun hier angesiedelt. Seitdem verbreiteten sich die Tiere rasch. Denn es gab in Deutschland einfach sehr viele wolfsfreie Flächen. So konnten auch Jungwölfe problemlos neue Rudel etablieren. Außerdem existierte ein reichhaltiges Nahrungsangebot, weil große Beutegreifer jahrzehntelang gefehlt hatten. Seit dem Monitoringjahr 2021/22 scheint sich der Bestand in Sachsen zu stabilisieren. Er könnte sich hier bei 40 bis 50 Territorien einpegeln, jährliche Schwankungen inbegriffen. Ein Territorium ist ein von einem sesshaften Einzeltier, einem Paar oder einem



Noch immer scheiden sich am Wolf die Geister, wie mit ihm umzugehen ist. Foto: LUPUS

Rudel besetztes Gebiet. Damit ist die Oberlausitz voll besetzt, wobei die Territorien hier eng beieinander und ungewöhnlich klein sind – auch, weil die Tiere in den großen Waldbeständen viel Beute finden. Wölfe bemerken in der Regel durch ihren Geruchssinn oder durch ihre Sicht, wo sich Beute befindet. Sie greifen meist nicht wahllos oder kopflos an, sondern wägen ab, ob sich die Jagd lohnt, auch um sich nicht selbst zu verletzen. Daher jagen sie vorzugsweise altes, krankes, verletztes Wild oder Jungtiere. So tragen sie dazu bei, die Beutetierpopulationen zu regulieren und gesund zu erhalten. Begegnet der Wolf dem Menschen, bleibt er häufig stehen, schaut, nimmt Witterung auf, wägt ab, ob er weitergeht, und setzt dann seinen Weg fort. Es gibt natürlich auch Individuen, die neugieriger sind, oft Welpen. Diese verfolgen dann gerne mal Spaziergänger, Radfahrer oder Reiter. Auch wenn sie dabei nicht jagen wollen, sollten Menschen hier eine

klare Grenze ziehen und den Wolf aktiv verscheuchen, damit er dieses Verhalten nicht häufiger zeigt. Negative Konsequenzen muss es für ihn auch geben, wenn er auf Nutztiere trifft. Fehlen diese, etwa durch mangelhaften Herdenschutz, kann es dazu führen, dass der Wolf sich diese neue Beute erschließt. Erfährt er dagegen schon beim ersten Versuch einen Schmerzreiz, wie durch Strom, wird er sich künftig vermutlich von den Nutztieren fernhalten. Das Vorkommen der Wölfe bringt für uns Menschen – beziehungsweise für einzelne Berufsgruppen – Herausforderungen mit sich. Fachlich gesehen, ergibt eine reguläre Bejagung, um den Bestand zu regulieren, nur dann Sinn, wenn man anschließend Jungtiere schießt. Diese kann man aber schon mit sieben oder acht Monaten kaum von den Elterntieren unterscheiden. Allerdings gehören Handlungsoptionen bei unerwünschtem Verhalten der Wölfe definitiv zum Anpas-

sungsprozess an diese Situation, zum Beispiel ein Abschuss oder zumindest die aktive Vergrämung, wenn ein Tier sich auf Nutztiere spezialisiert hat. Wir als Umweltbildungsstelle Wolf möchten das Thema generell auch relativieren und normalisieren. Denn kaum ein anderes Tier polarisiert so sehr wie der Wolf. Extreme Sichtweisen sind jedoch nicht zielführend – weder für den grauen Beutegreifer noch für uns Menschen: Der Wolf ist kein Bösewicht, der uns absichtlich schaden will, und er muss auch nicht reguliert werden, weil das die Natur selbst erledigt. Er ist aber auch kein armes Kuscheltier, welches es auf Biegen und Brechen zu schützen gilt. Betritt er unser Territorium, dürfen wir es verteidigen, und zwar auch präventiv.“

„Mein Name ist Mathias Kappler. Ich bin 58 Jahre alt und gehe seit über 50 Jahren auf die Jagd. Denn mein Vater war ebenfalls Jäger. Gleichzeitig bin ich Vorsitzender des Jagdverbands Oberlausitz. Wir Jäger haben grundsätzlich nichts gegen den Wolf einzuwenden. Aber die Anzahl an Wölfen, die sich in unserer Region verbreitet hat, ist mittlerweile viel zu hoch und der Erhaltungszustand des Wolfes ist schon seit Jahren erreicht. Der Wolfsbestand hat sich in unserer Region sehr stark vermehrt. Ein Grund dafür ist das sehr hohe Nahrungsangebot. Zudem

hat das Tier weniger Scheu vor dem Menschen und wurde in verschiedenen Fällen in Wohnnähe gesichtet. In aller Regel lebt der Wolf im Rudel, paarweise oder als Einzelgänger. Aufgrund der verminderten Scheu erleben es Jäger, dass kurz nach dem Schuss vereinzelte Wölfe auftauchen. Selbst Fallwildstücke werden innerhalb weniger Stunden vom Unfallort verschleppt. Fallwild ist Wild, das ohne direkte Gewaltwirkung des Jägers zu Tode kommt, zum Beispiel durch Kälte oder bei einem Unfall. Kurz: Die derzeitige Wolfssituation ist gegenüber Weidetierhaltern, Bauern und der Bevölkerung nicht mehr tragbar. Es hat auch naturschutztechnisch keinen Sinn, wenn Wolfswelpen von sechs Monaten, die vom Rudel verstoßen wurden, besendert werden und die Bevölkerung aufgerufen wird, das Tier mit Steinen zu bewerfen, sollte es zu nahe kommen. Hier erziehen wir uns die Problemwölfe der Zukunft. Meiner Meinung nach muss der Wolf aus dem Naturschutzgesetz genommen und eine Bejagung von September bis Januar ermöglicht werden, um die Bestände auf ein Normales zu reduzieren. Ich persönlich engagiere mich über die Arbeitsgemeinschaft Wolf bis hin zum deutschen Jagdverband, um die nötige Legalisierung des Wolfsabschlusses voranzubringen.“

Beate Diederichs



Ein Vor-Ort-Besuch des „Oberlausitzer Kurier“ zeigte, dass der Weg nicht nur für Reiter, sondern generell gesperrt ist.

Reitweg wurde aufgehoben

Bischofswerda. Das Landratsamt Bautzen hat die Ausweisung des Weges am südlichen Waldrand des Butterberges als Reitweg widerrufen. Damit ist das Reiten auf dem betroffenen Wegabschnitt zwischen Burkauer Weg und Radelbahn nicht mehr gestattet. Zur Begründung gibt die Behörde an, dass „vermehrt auftretende Sturm- und Dürreereignisse in den letzten Jahren und auch aktuell immer wieder zu neuen Schäden an Laub- und Nadelgehölzen führen.“ Aufgrund dessen sei ein erhöhter Totholzanteil entlang

der am Reitweg verlaufenden Eichenallee entstanden. Dadurch bestehe die Gefahr, „dass in Richtung des Reitweges abgestorbene Bäume umstürzen oder Kronen/Kronteile herunterbrechen.“ Dies könne unvorhersehbar eintreten und sei nicht nur an ein Sturmereignis gebunden. Schon das bloße Bruchgeräusch könne zum Scheuen des Pferdes führen, so die Behörde weiter. Ein Vor-Ort-Besuch des „Oberlausitzer Kurier“ zeigte, dass der Weg nicht nur für Reiter, sondern generell gesperrt ist.

In Gedenken an unsere Lieben

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Oberlausitzer Kurier**. Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 11 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Hab den Frieden nun gefunden,
bleib in Erinnerung mit euch verbunden.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Schwägerin, Frau

Magdalena Gersdorf

geb. Weihrauch
* 08.05.1940 † 15.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Ehemann Reiner
Deine Tochter Petra mit Uwe
Dein Sohn Steffen mit Petra
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 12. Februar 2026, 13 Uhr auf dem Friedhof in Reichenbach statt.



11215301_001826

Ein Mensch, der uns verlässt,
ist wie eine Sonne, die versinkt.
Aber etwas von ihrem Licht
bleibt immer in unserem Herzen zurück.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Sohn und unserem Bruder

LUTZ STAPEL

geb. 13.03.1959 gest. 24.12.2025

In stiller Trauer
Deine Mutti
Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

11363301_001826

Danksagung

Der Mensch, den wir lieben,
ist nicht mehr da, wo er war, aber er
ist überall, wo wir sind und seiner gedenken.
Aurelius Augustinus

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und das ehrende Geleit beim Abschied von unserem lieben

Kurt Liebing

möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich danken. Ein liebes Dankeschön geht an den Pflegedienst vom DRK Löbau, Frau Dr. Reimer, der Kurzzeitpflege „Am Bergblick“ Löbau und dem Pflegeheim „Am Kupper“ in Obercunnersdorf für die gute Betreuung.

Für die bewegende Trauerfeier und deren Ausgestaltung bedanken wir uns bei dem Redner Herrn Israel, dem Solotrompeter, Herrn Wolf vom Friedwald, der Gärtnerei Graf sowie dem gesamten Team vom Bestattungsunternehmen Eva-Maria Hinz.

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Ehefrau Anneliese
Deine Kinder Ute und Peter mit Familien

11381401_001826



Bescheidenheit ist nicht Zeichen für Armut,
Bescheidenheit definiert die Größe eines Menschen.

Hans-Jochen
MICHALK

* 5. 1. 1944
† 9. 1. 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Renate,
Sohn Thomas mit Birgit,
Sohn Stefan mit Tibor,
Bruder Gerd mit Elvira
sowie Leon, Aron und Louis mit Familien
und Anverwandte

Obergurig im Januar 2026

Die Urnenbeisetzung mit Trauerfeier findet
am 6. Februar 2026 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Obergurig statt.
Wir bitten von Kondolenz am Grab abzusehen.

11214101_001826

Man lebt zweimal:
das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.

Honore de Balzac

Reinhard Müller

* 19.11.1932 † 19.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
Ehefrau Hildegard
Kinder Peter, Tilo, Uwe und
Heike mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

11166601_001826



Unsere Reise-Ideen für Ihren nächsten Traumurlaub



5 TAGE ERÖFFNUNGSFAHRT AN DIE POLNISCHE OSTSEEKÜSTE



15.03. - 19.03.2026

Verbringen Sie erlebnisreiche Tage an der polnischen Ostseeküste und genießen Sie Natur pur, Entspannung und viel Spaß und gute Laune. Ein abwechslungsreiches Ausflugsprogramm, wunderschöne Abendveranstaltungen und ein Hotel der absoluten Extraklasse lassen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Kommen Sie mit uns und genießen Sie ein paar unbeschwerte Tage!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 4 x Übernachtung im Hotel Port Mare Active & Resort SPA in Dziwnów
- 4 x reichliches Frühstücksbüfett
- 4 x reichliches Abendbüfett
- freie Nutzung der Bade- und Saunalandschaft

- Tanzabend
- Stadtrundfahrt-/gang in Stettin
- ganztägige Reiseleitung bei den Ausflügen (2.-4. Tag)
- Domführung und Orgelkonzert im Dom von Cammin
- 1 x Kaffeetrinken
- Spaß und Gaudi mit Heiko Harig
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **599 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE AUF OSTERFAHRT NACH FRANKEN



03.04. - 06.04.2026

Jedes Jahr zur Osterzeit verwandeln sich die Brunnen in Franken in farbenfrohe Kunstwerke. Mit kunstvoll bemalten Eiern, frischem Grün und bunten Bändern geschmückt, sind sie ein einzigartiger Brauch der Region. Besonders sehenswert sind die Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz, die Besucher mit ihrer liebevollen Gestaltung begeistern. Ein Frühlingshighlight für die ganze Familie!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung mit Frühstück, 3 x Abendessen
- Unterhaltungsabend am Karsamstag
- Tanztee mit Kuchenbüfett an Ostersonntag (ab 14:30 Uhr)
- Osterball an Ostersonntag (Live-Musik)

- kostenlose Nutzung des Felsenhallenbades
- Eintritt Porzellanikon Selb
- ganztägige Reiseleitung Osterbrunnenfahrt und Bamberg
- ca. 1-stündige Stadtführung Kulmbach
- Führung durchs Bayer. Brauereimuseum Kulmbach und 3er Bierprobe mit Moderation und Verkostung
- ca. 1-stündige Schiffsfahrt auf dem Bleilochstausee
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **699 €**
pro Person im Doppelzimmer

7 TAGE SPARREISE URLAUB AUF DER INSEL KRK / KROATIEN



**06.04. - 12.04.2026
10.10. - 16.10.2026
18.10. - 24.10.2026**

Begleiten Sie uns in den Norden Kroatiens – eine der schönsten Regionen an der Adria. Hier treffen das leuchtende Blau des Meeres und das Grün der Pinienhaine auf warmes Mittelmeerlicht. Die Insel Krk, die größte Adriainsel, begeistert mit malerischen Buchten, glasklarem Wasser und charmanten Altstädten. Genießen Sie entspannte Tage inmitten unberührter Natur und idyllischer Küstenlandschaften. Wenn Sie möchten, ergänzt ein zubuchbares Ausflugsprogramm Ihre Reise um schöne Eindrücke und besondere Erlebnisse.

- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 6 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel „Magal Njivice“ in Njivice
- 6 x Frühstücksbüfett

- 6 x Abendessen im Hotel inkl. Getränke aus dem Automaten (Bier, Wasser, Saft, Wein)
- Begrüßungsgetränk
- Ortstaxe
- ATeams-Reisebegleitung

TIP: Sie reisen mit Kindern? Fragen Sie uns nach unseren Kinderpreisen!

IHR VORTEILS-PREIS

ab **499 €**
pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE RUNDREISE UM DEN SCHÖNEN GARDASEE



**13.04. - 20.04.2026
05.05. - 12.05.2026
23.10. - 30.10.2026**

Schon Johann Wolfgang von Goethe war von der Schönheit des Gardasees fasziniert. Entdecken Sie den größten See Italiens mit seiner einzigartigen Natur, mediterranem Flair und kulinarischen Genüssen. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Woche mit Bus- und Schiffsfahrten. Sie wohnen in einem komfortablen 4-Sterne-Hotel in Malcesine am Ostufer des Sees. Ein freier Tag lädt zur Erkundung des Monte Baldo ein.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 7 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Majestic Palace in Malcesine
- 7 x Frühstück vom Büfett
- 7 Abendessen vom Büfett inklusive einem Getränk
- Panoramafahrt entlang der Ostküsten-Panoramastraße

- Schiffsfahrt von Sirmione nach Garda
- Stadtführung in Verona und Mantua
- Schiffsfahrt nach Limone
- Besuch einer Zitronenplantage in Limone
- Ausflug zum Landschaftspark „Parco Sigurta“
- Touristensteuer für den gesamten Aufenthalt
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.099 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE ZUR TULPENBLÜTE NACH HOLLAND MIT KEUKENHOF



17.04. - 20.04.2026

Zwischen Amsterdam und Den Haag erwartet Sie der Frühlinggarten „Keukenhof“, in dem jedes Jahr Millionen Tulpen, Narzissen und Hyazinthen verzaubern. Auch die drei Pavillonen bieten farbenreiche Ausstellungen: Der Oranje-Nassau-Pavillon zeigt wechselnde Zwiebel- und Topfpflanzen, im Beatrix-Pavillon blühen acht Wochen lang exotische Orchideen. Ein besonderes Frühjahrserlebnis ist der Blumenkorso mit seinen farbenprächtigen Prunkwagen – ein echter Höhepunkt in den Niederlanden.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Hotel WICC Wageningen
- 3 x Frühstücksbüfett
- 3 x 2-Gänge Abendessen im Hotel

- Eintritt Keukenhof
- Besuch des Blumenkorsos bei Lisse
- Käseverkostung
- Besuch Holzschuhmacherei
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **699 €**
pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE FLUGREISE JORDANIEN - MAGIE DER VERGANGENHEIT



25.04. - 02.05.2026

Begeben Sie sich auf eine unvergessliche Reise durch das faszinierende Königreich Jordanien – ein Land zwischen Orient und Okzident, wo antike Kulturschätze auf beeindruckende Naturwunder treffen. Von den Gassen Ammans über die römischen Ruinen von Jerash, Madaba und die Felsenstadt Petra bis zum Wadi Rum und dem Toten Meer erleben Sie Geschichte, Gastfreundschaft und Genuss.

- Flüge ab/bis Berlin mit Royal Jordanian nach Amman
- 7 x Übernachtung mit Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- Rundreise lt. beschriebenem Reiseverlauf
- Hochqualifizierte deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Rundreise
- Komfortable, hochmoderne Reisebusse

- Sämtliche Eintrittsgebühren lt. Programm
- Pferdesausrüst in Petra (auf Wunsch)
- Kofferträger am Flughafen
- Jeep-tour im Wadi Rum (2 Stunden)
- Benutzung des Privatstrandes am Toten Meer
- Gruppeneisum
- ATeams Reisebegleitung ab/bis Deutschland

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.997 €**
pro Person im Doppelzimmer

5 TAGE RÜGEN, USEDOM & HIDDENSEE - INSELTRÄUME AN DER OSTSEE



29.04. - 03.05.2026

Willkommen an der sonnenreichen deutschen Ostseeküste! Die größte deutsche Insel Rügen begeistert mit ihren Kriedefelsen und den charmanten Ostseebädern. Usedom, die zweitgrößte Insel, bezaubert mit ihren Kaiserbädern. Und Hiddensee – auch Rügens schöne Schwester genannt – entschleunigt einfach nur. Bei dieser Reise gelangen Sie von Insel zu Insel und lernen so die abwechslungsreichen Perlen der Ostsee alle auf einmal kennen.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 4 x Hotelübernachtung mit Frühstücksbüfett
- 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Büfett inkl. Softgetränke, Wein und Bier während des Abendessens

- kostenfreie Nutzung der Saunalandschaft
- Reiseleitung für ganztägige Rügen-Rundfahrt
- Fahrt mit der Kap-Arkona-Bahn
- Reiseleitung für den Ausflug Hiddensee inkl. Schiffsfahrt ab/bis Schaprode und Kurtaxe Insel Hiddensee
- Reiseleitung für ganztägigen Ausflug auf die Insel Usedom
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **799 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE „RHEIN IN FLAMMEN“ IN BONN



01.05. - 04.05.2026

„Rhein in Flammen“ lockt jedes Jahr viele Besucher an. Am ersten Maiwochenende erwartet Sie ein beeindruckendes Feuerwerk mit Musik und einem abwechslungsreichen Programm in der Rheinaue. Vom Schiff aus genießen Sie ein köstliches Menü und haben die beste Sicht auf die farbenprächtigen Bilder am Bonner Nachthimmel. Die Plätze sind sehr beliebt und schnell vergeben.

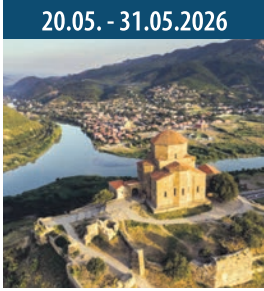
- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Maritim Hotel Bonn
- 3 x Frühstücksbüfett
- 2 x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü oder Büfett
- Schiffsfahrt „Rhein in Flammen“ inkl. Büfett & Musik

- freie Nutzung des Schwimmbades im Hotel
- kombinierte Stadtrundfahrt/-führung in der alten Bundeshauptstadt Bonn (ca. 2 h)
- ganztägige Reiseleitung für den Ausflug ins Siebengebirge
- Fahrt mit der Drachenfelsbahn (Berg- und Talfahrt)
- Eintritt Schloss Drachenburg in Königswinter
- 3er-Weinprobe im Siebengebirge
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **779 €**
pro Person im Doppelzimmer

12 TAGE FLUGREISE ARMENIEN UND GEORGIEN



20.05. - 31.05.2026

Eine Reise vom fruchtbaren Hochland am biblischen Ararat zu den schneebedeckten Gipfeln des Hohen Kaukasus mit dem mystischen Kasbek. An alten Handelswegen zwischen Orient und Okzident treffen Völker und Kulturen, Geschichte und Geschichten aufeinander und vermischen sich zu einem einzigartigen Panorama.

- Flüge ab/bis Berlin
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 11 x Frühstück, 3 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- Deutsch sprechende, qualifizierte Gebete
- Ausführliche Besichtigung in Jerewan und Tbilissi
- Höhlenkloster Geghard und Sonnentempel Garni

- Die schönsten Klöster Armeniens
- Besuch Sewanee
- Weinanbau in Kachetien
- Verkostung in der Brandyfabrik
- Weinverkostung (4. Tag)
- Höhlenstadt Uplistsiche
- Alle Eintrittsgelder
- ATeams-Reisebegleitung durch Matthias Kunert

IHR VORTEILS-PREIS

ab **2.995 €**
pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE SARDINIEN – DIE PERLE DES MITTELMEERS



26.05. - 02.06.2026

Erleben Sie Sommer, Sonne und la dolce Vita auf einer einzigartigen Reise nach Sardinien. Freuen Sie sich auf entspannte An- und Abreise, faszinierende Küstenpanoramen an der Costa Smeralda, charmante Orte wie San Pantaleo und Castelsardo sowie einen Abstecher nach Korsika mit dem beeindruckenden Bonifacio. Kulinarische Genüsse und mediterranes Lebensgefühl machen diese Reise unvergesslich.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung mit Halbpension
- 2 x Fährüberfahrt für Bus und Passagiere inkl. ÜN / Frühstück
- ca. 2,5 stündige Stadtführung in Bologna
- 1 x Besichtigung einer Korkfabrik

- 1 x ganztägige Reiseleitung Korsika und Bonifacio
- 1 x Fährüberfahrt für Bus und Passagiere S. Teresa/ Bonifacio
- 1 x Fahrt mit der Bimmelbahn in Bonifacio
- 1 x ganztägige Reiseleitung Maddalena Archipel und Mittagessen auf einem Bauernhof
- 1 x Besuch Insel Maddalena
- ATeams-Reisebegleitung
- Alle Leistungen auf www.ateams.de

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.299 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE EXKLUSIVES ALPENBAHNERLEBNIS AB LAAX / SCHWEIZ



02.06. - 07.06.2026

Erleben Sie die herausragenden Schweizer Alpenbahnen mit einem Aufenthalt im 4-Sterne-Hotel Laaxerhof. Das Programm umfasst Fahrten im Panoramawagen des Glacier-Express und Bernina-Express (UNESCO-Welterbe) sowie mit der Arosabahn. Zudem erwarten Sie geführte kleine Wanderungen, Ausflüge zur Via Mala-Schlucht, ein Besuch der Kirche St. Martin in Zillis sowie eine Stadttour nach Werdenberg.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Laaxerhof
- 5 x Frühstücksbüfett
- 5 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- Kurabgabe
- geführten Wanderung zur Aussichtsplattform Il Spir

- Fahrt im Panoramawagen des Glacier-Express von Andermatt nach Chur mit örtlicher Reiseleitung
- Fahrt im Panoramawagen des Bernina-Express von Tiefencastel nach Tirano mit örtlicher Reiseleitung
- Fahrt mit der Arosabahn von Chur nach Arosa hin und zurück mit Reiseleitung
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.499 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE ANDRÉ RIEU LIVE IN MAASTRICHT ERLEBEN



**02.07. - 05.07.2026
16.07. - 19.07.2026**

Auch 2026 wird der Walzerkönig mit seinem Johann-Strauß-Orchester in seiner Heimatstadt Maastricht sein traditionelles Sommerkonzert veranstalten. Genießen Sie die einmalige Atmosphäre und lassen Sie sich von stimmungsvollen Melodien mitreißen. Es wird sicher ein unvergesslicher Abend!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im NH Hotel Eindhoven
- Konferenzzentrum Koningshof
- Hotel mit Pool
- 3 x Frühstücksbüfett
- 2 x Abendessen im Hotel (am 1. und 3. Tag)
- Citytaxe
- 1 x Fahrt mit dem Solarzug (ca. 40 Minuten)

- 1 x Eintrittskarte Konzert André Rieu in PK 5 (Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn 21:00 Uhr, Ende ca. 23:30 Uhr)
- Reiseleitung für Ausflug am 3. Tag
- ca. 2-stündige Bootsfahrt in 's-Hertogenbosch
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **699 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE WUNDERBARER ISEOSEE & COMER SEE



11.07. - 16.07.2026

Diese Reise bringt Sie an den Iseosee, den viertgrößten der oberitalienischen Seen und einen echten Geheimtipp. Sie besuchen die größte bewohnte Binneninsel Europas, die Monte Isola, verkosten typischen Wein im weltberühmten Franciacorta-Gebiet und besuchen die Stadt Como am Comer See. Freuen Sie sich auf zwei wunderschöne Seen, kulinarische Genüsse und unvergessliche Erlebnisse in „Bella Italia“!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung mit Frühstück
- 5 x 3-Gang-Abendessen mit Salatbüfett
- ganztägige Reiseleitung Iseosee

- 1 x Schiffsfahrt zur Insel Monte Isola und zurück
- 1 x ganztägige Führung Brescia und Franciacorta
- 1 x Weinprobe mit kleinem Imbiss im Weingebiet
- 1 x ganztägige Führung Bergamo und Crespi d'Adda
- 1 x Standschiffahrt zur Oberen Altstadt Bergamo und zurück
- 1 x 2-stündige Führung in Como
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **999 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE ALPENGASTHOF HOCHEGGER AM KLIPPLITZTÖRL/ÖSTERREICH



29.07. - 03.08.2026

Kärnten lockt mit glitzernden Seen, majestätischen Bergen und malerischen Dörfern. Mit fantastischem Blick auf die Alpenwelt liegt der Alpengasthof Hochegger im sonnigen Süden Österreichs – ein Haus voller Gastfreundschaft und Herzlichkeit. Hier erwarten Sie saftige Almwiesen, klare Bergluft und die wärmende Sonne des Lavantals. Auf Ihren Ausflügen begleitet Sie Familie Hochegger persönlich. Kommen Sie mit – und fühlen Sie sich wohl bei Freunden.

- Haustür-Transfer-Service*
- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung im 4-Sterne Hotel Alpengasthof Hochegger
- 5 x reichhaltiges Frühstücksbüfett / 3 x Abendmenü
- 1 x Grillabend mit Harmonikamusik (im Rahmen der HP)
- 1 x Kärntner Bauernbüfett (im Rahmen der HP)

- 1 x hausgemachtes Kuchenbüfett mit Kaffee
- Reisebegleitung auf allen Ausflügen durch Fam. Hochegger
- Stadtführung Graz
- Eintritt & Auffahrt Pyramidenkogel
- Besuch Red Bull Ring der Formel 1
- Doppelsesselbahn auf den Hohenwart
- Kurtaxe/Ortstaxe
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **849 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE DIE EWIGE STADT ROM ERLEBEN MIT ANDREAS THOMAS



06.09. - 11.09.2026

Erleben Sie die Ewige Stadt in all ihren Facetten: von den weltberühmten Klassikern wie Kolosseum, Forum Romanum und Petersdom bis hin zu den verborgenen Schätzen in malerischen Vierteln wie Trastevere. Dank exklusiver Einblicke, sorgfältig ausgewählter Restaurants und der persönlichen Begleitung von Andreas Thomas wird diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Entdecken Sie Geschichte, Kultur, Lebensfreude – und das echte Rom.

- Haustür-Transfer-Service*
- Flug Dresden - Rom - Dresden (Umsteigeverbindung)
- Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- 5 Übernachtungen im 4-Sterne Hotel „Th Roma Carpegna Palace Domus Mariae“ in Rom
- City-Tax Rom
- 5 x Frühstücksbüfett
- ein Abendessen am Anreise-Tag
- Stadtführung Klassisches Rom

- Stadtführung Trastevere
- Führung Petersdom
- Eintritt in eine der Katakomben Roms
- Audio-Guide-Kopfhörer
- Wochenkarte für die öffentlichen Verkehrsmittel in Rom (Bus und Metro)
- ATeams-Reisebegleitung durch Andreas Thomas

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.299 €**
pro Person im Doppelzimmer

URLAUBSREISEN & KUR- UND GESUNDHEITSREISEN 2026

DER NEUE KATALOG FÜR 2026 IST DA!

JETZT KOSTENLOS TELEFONISCH BESTELLEN



Buchungs-HOTLINE: **03591 – 53 18 53** oder online unter **www.ateams.de**



Die ausführlichen Reisebeschreibungen inklusive aller Leistungen finden Sie jederzeit auf www.ateams.de

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau. Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten. * im PLZ-Gebiet 01 & 02

TÜREN?

Aus alt wird schön – ganz ohne Streichen oder Rausreißen! Wir holen Ihre Türen morgens ab, gestalten sie nach Ihren Wünschen um und bringen sie abends im neuen Dessin zurück. Wählen Sie aus über 1000 Modellen in pflegeleichter PORTAS-Qualität – für Wert-erhalt über Jahr-zehnte.

PORTAS Fachbetrieb Rund ums Haus – Ringo Schwarzbach
Kreyerner Str. 39 | 01662 Meißen | ☎ **03521-73 29 37**
✉ info@schwarzbach.portas.de 🌐 schwarzbach.portas.de



Vorher **Nachher**

11327501_001826

Umwelt

Reparieren statt Wegwerfen

Bautzen. Das nächste Reparaturtreffen findet am Dienstag, **03. Februar**, ab 16.00 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das Quartier des Steinhaus e.V. in Bautzen. Zunächst werden die Teilnehmer und ihre Reparaturanliegen aufgenommen. Die An-

nahme defekter Gegenstände endet um 18.00 Uhr. Im Anschluss wird bis etwa 18.30 Uhr gemeinsam an den mitgebrachten Objekten gearbeitet. Repariert werden können alle Dinge, die sich mit zwei Händen tragen lassen.

Soziales

Gastfamilien für junge Amerikaner gesucht

Landkreis Bautzen. Die Bundstagsabgeordnete Kathrin Michel (SPD) unterstützt einen besonderen Austausch in unserer Region.

Im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP) leben aktuell US-amerikanische Stipendiaten in Deutschland. Einige dieser Jugendlichen zwischen 16 und 17 Jahren suchen nun dringend eine neue Gastfamilie im Wahlkreis Bautzen.

Die Schüler möchten bis Juli

2026 hier zur Schule gehen und den Alltag erleben. Leider können sie aus verschiedenen Gründen nicht bei ihren bisherigen Gastfamilien bleiben. Gerade die Advents- und Weihnachtszeit bietet eine einzigartige Chance, Traditionen zu teilen. Die Jugendlichen vertiefen ihre Deutschkenntnisse und bringen ein Stück amerikanischer Kultur mit.

Fast jeder kann Gastfamilie werden – ob Alleinerziehende, Paare mit oder ohne Kinder.

Wichtig sind Offenheit, Neugier und die Bereitschaft, ein neues „Familienmitglied auf Zeit“ aufzunehmen. Interessierte können sich direkt an die Austauschorganisation „Experiment“ in Bonn wenden.

Ansprechpartnerin ist Katrin Pohl Tel. (0228) 9 57 22 41, E-Mail: gastfreundlich@experiment-ev.de. Weitere Informationen rund um das Thema Gastfamilie gibt es im Internet unter experiment-ev.de/gastfamilie-werden.

Freizeit

Saison beginnt im Winter

Landkreis. Die Campsaison startet bereits in den Winterferien. Im Schullandheim Sohland/Spree können Teilnehmer in die Welt des berühmtesten Zauberschülers der Welt eintauchen, außerdem gibt es ein Lego- und Lasertag – Camp. Im Schullandheim Bautzen-Burk wird im Bollywoodstyle getanzt. Für die Wintercamps sind

Anmeldungen noch möglich.

Der gemeinnützige Schullandheime e.V. betreibt fünf moderne Schullandheime im Landkreis Bautzen. In den sächsischen Sommerferien finden dort über 50 verschiedene Camps für alle zwischen 6 und 17 Jahren statt. Neben Klassikern wie Sport- und Naturcamps gibt es ausgefallene Mot-

tocamps, wie „Las Vegas“, ein Boot-Camp und ein Manga-Camp. Aufgrund der großen Nachfrage werden zwei Angelcamps angeboten. Außerdem sehr beliebt sind reine Jungs- und Mädchen camps. Darüber hinaus gibt es erstmals ein Sorbischcamp. Die Buchung ist ab sofort möglich (online über www.schullandheime.de).

Umwelt

Gegen den wilden Müll

Landkreis Bautzen. Die Naturzentrale Bautzen ruft gemeinsam mit Partnern zu den Müllaktionstagen 2026 unter dem Motto „Gib dem Müll einen Korb!“ auf. Ziel ist es, die Landschaft von wild entsorgtem Abfall wie Plastik und Zigarettenfiltern zu befreien. Die Sammelaktion findet im gesamten Landkreis Bautzen zwischen dem 2.

und 29. März statt. Unternehmen, Vereine, Gemeinden oder Privatpersonen können eigene Initiativen anmelden. Jede Gruppe erhält dafür Sammelmaterial wie Handschuhe und Müllsäcke. Die Organisation übernimmt zudem die Abholung des gesammelten Unrats. Anmeldeschluss für eigene Sammelaktionen ist der **13. Fe-**

bruar. Wer keine eigene Aktion leiten möchte, findet online eine Liste aller Initiativen zur Mitmachmöglichkeit. Alle Informationen und das Anmeldeformular sind auf der Website der Naturzentrale verfügbar. Mit dieser Gemeinschaftsaktion kann jeder einen praktischen Beitrag für eine saubere Umwelt leisten.

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern im **Bereich Kamenz**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.



Kontakt:
OBERLAUSITZER KURIER
Franziska Liebe,
Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

26525001_001825

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



Kastelruther Spatzen
aus Südtirol

Friedensadler
Tournée 2026

09 April 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 65,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

11357401_001826

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



Herr Förster, ihre Flinte knallt!
... im Wald und auf der Heidi

Die neue frivole Komödie vom Boulevardtheater Dresden!

P 18

06./07./08. März 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20 Uhr | 20 Uhr | 18 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

11358201_001826

Winterschlussverkauf

schnäppchen machen glücklich...

Vermeintliche Schnäppchen bei Rabatt-Aktionen wie im Winterschlussverkauf können unser Kaufverhalten stark beeinflussen. Von der Schnäppchenjagd in den Kaufräusch – günstig einkaufen setzt Glückshormone frei. Das fühlt sich so gut an, dass wir manchmal glatt vergessen, ob wir das gekaufte Produkt wirklich brauchen. Wie behalten wir aber zum Beispiel beim Winterschlussverkauf oder anderen Rabattaktionen einen klaren Kopf? Da legt jeder Verbraucher sicher ein anderes individuelles Verhalten an den Tag.

„50 Prozent Rabatt nur heute!“ Rund um den Winterschlussverkauf sehen wir solche Angebote öfter. Sie sollen uns vermitteln, dass wir eine einmalige Chance haben, Geld zu sparen. Hinzu kommt, dass scheinbar alle zu dieser Zeit ihre Einkäufe erledigen. Das kann ein Gefühl des Gruppenzwangs in uns auslösen. Wer will schon derjenige sein, der den einmaligen Deal verpasst hat?

Um solche Rabatte zu durch-

schauen, lohnt es sich, die Preisentwicklung eines Produkts über einen längeren Zeitraum zu beobachten – und im günstigsten Fall eventuell zuzuschlagen.

Einkaufen setzt laut Psychologenangaben jedenfalls Glückshormone wie Dopamin in uns frei, insbesondere wenn wir dabei meinen, einen guten Deal zu machen.

Obwohl wir Geld ausgeben, fühlt es sich an, als bekämen wir etwas geschenkt.

Die Vorfreude auf diese eine neue Sache ist oft größer als die Freude, wenn es einmal da ist. Deshalb: Bevor wir etwas kaufen, hilft es sich zu fragen: „Brauche ich das wirklich?“ Denken Sie dabei auch an den konkreten Nutzen.

Am besten ist es, wenn Sie eine Nacht darüber schlafen. Dann ist der Kopf klarer und es ist einfacher zu erkennen, ob ein Kauf wirklich sinnvoll ist.

Einkäufe sollten laut weiteren Psychologenangaben mit persönlichen Leidenschaften

verbunden sind. Zubehör für ein Hobby, zum Beispiel: neue Sportschuhe oder das Häkelgarn, von dem die eine Freundin so geschwärmt hat.

Solche Dinge können längerfristiges Glück in uns auslösen. So kann Kaufen glücklich machen – nicht nur im Winterschlussverkauf.

Für viele Deutsche ist die Suche in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten nach dem besten Preis jedenfalls nicht Stress, sondern ein Erlebnis, für das sie sich Zeit nehmen.



KRESS

MODEZENTRUM

WINTERMODE SUPER SALE

30%
REDUZIERT

50%
REDUZIERT

70%
REDUZIERT

TOP MARKEN zu TOP PREISEN!

Kress Modezentrum Bautzen
A4, Abfahrt Bautzen Ost
Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr Sa 9.00 – 18.00 Uhr



Kress Kunden
parken kostenlos
direkt am Geschäft
www.kress-mode.de

WSV

EISHOCKEY
SKIHELM
SKIBRILLEN
MÜTZEN
ALPIN- UND
LANGLAUFSKI
SKIHOSEN
WINTERSCHUHE
HANDSCHUHE

mit satten Rabatten

INTERSPORT

TIMM

Goschwitzstraße 2 · 02625 Bautzen | Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.30 bis 18 Uhr, Sa 9.30 bis 16 Uhr

11340301_001826

11339601_001826

Vorbestellungen
nehmen wir gern
entgegen

**Mühlenhof**
Mühlweg 10, 02708 Löbau OT Georgewitz, Tel.: 0179 - 70 18 799

Schlacht-
schüssel-Essen
im Partyzelt!

Direkt vom Bauernhof

Schlacht- & Backfest auf dem „Mühlenhof“ Georgewitz,
Mühlweg 10 bei Fam. Hirche

7.2.2026, ab 17 Uhr

Hofladen auch am Sonntag ab 9 Uhr ganztags geöffnet. Vorbestellungen
nehmen wir gern unter 01522 7519565 und 0179 7018799 entgegen.

Verkauf von hausschlachtenem Schwein und Bio-Rind
nach traditioneller Art, Blut- & Leberwürstel, Wellfleisch,
Hackepeter, Weißwurst, Blutwurst, Schmalz, Speck,
Schinken, Kochschinken, Kassler, Knacker, Salami,
Wiener, Bratwurst, Bockwurst u.v.m. Brot und Kuchen,
aus der hofeigenen Bäckerei.

Nächster
Schlachttermin
21.3.2026

Weitere Infos finden Sie unter www.muehlenhof-hirche.de
und zeitnah in der Sächsischen Zeitung.

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

Die große

SCHLAGER

HITPARADE

PRÄSENTIERT VON
**MAXIMILIAN
ARLAND**

* **UWE BUSSE** * **ANNA-CARINA WOITSCHACK** *
* **ALEXANDER MARTIN** *

07

Febr.
2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 58,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des
Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Politik

Wie geht es weiter mit Simul+ ?

Fortsetzung von Seite 1

... Geschäftsführer des SLK ist Marko Klimann, der zugleich als CDU-Bürgermeister der Gemeinde Crostwitz amtiert. „Die erst- und die letztgenannte Be- hauptung lassen sich durch ein- fache Internetrecherche schnell verifizieren; für die Bestätigung der Funktion von Aloysius Mik- wauschk muss man schon das Vereinsregister bemühen. Auf der Website des SLK wird als Vorsitzender lediglich Dirk- Martin Mütze aufgeführt, der laut Registerauszug mit Mik- wauschk zusammen als Co- Vorsitzender fungiert.

Doch was wirft die AfD den Wettbewerbs-Verantwortli- chen nun konkret vor? Dazu heißt es in dem Antrag: „Ge- mäß dem Jahresbericht 2025 des SRH (Sächsischer Rechnungs- hof, Anm. d. Red.) konnte trotz steigenden Mittelansatzes kein belastbarer Nachweis für einen nachhaltigen Mehrwert in der Regionalentwicklung erbracht werden. Der SRH stellte ferner fest, dass für viele der prämier- ten Projektideen alternative lan- deseigene Finanzierungsmög- lichkeiten bestanden hätten. Zudem kam es im Rahmen des Wettbewerbs zu mehreren Prämierungen identischer Pro- jekte, was nach Ansicht des SRH den Haushaltsgrundsät- zen der Sparsamkeit und Wirt- schaftlichkeit widerspricht. Die Kritik des Rechnungshofes be- legt ein systemisches Fehlma- nagement und massive Risiken bei der unsachgemäßen Ver- wendung öffentlicher Mittel.“ Nur durch eine vollständige Aus- setzung und grundlegende Neugestaltung des Programms, so heißt es weiter, „lässt sich das Vertrauen in die regionale För- derpolitik wiederherstellen.“

Auch die PaKu-Arena in Panschwitz-Kuckau erhielt ein Preisgeld des Wettbewerbs Simul+.

Das Staatsministerium für In- frastruktur und Landesentwick- lung (SMIL) weist die erhobe- nen Vorwürfe zurück. „Si- mul+Kreativ war bisher ein Wettbewerb, der in einem bü- rokratiewarmen und betei- ligungsorientierten Verfah- ren Ideen und innovative Lösun- gen vor Ort in den sächsischen Regionen identifiziert und be- fördert hat“, erklärt Ministerin Regina Kraushaar. Seit 2018 sei- en etwa 1.500 Projektideen mit- hilfe der Preisgelder realisiert worden oder befänden sich noch in der Umsetzung. „Der Wettbewerb hat ... den gemein- schaftlichen Zusammenhalt durch Kommunikation und Ko- operation vor Ort in den Regio- nen gestärkt“, schätzt die Mi- nisterin ein. Die Evaluierung ha- be gezeigt, dass „der simul+Mit- machfonds den Zusammenhalt in sächsischen Kommunen

stärkt, Gemeinschaftsgefühl stiftet und die Bürgergesell- schaft stärkt.“ Das Sächsische Landeskuratorium ländlicher Raum sei nicht aus parteipoliti- schen Gründen mit der Durch- führung beauftragt worden, sondern aufgrund der „fachli- chen, zuwendungsrechtlichen und wirtschaftlichen Eignung.“ Für 2026 beabsichtige das SMIL, „einen landesweiten Wettbewerb simul+Kreativ als innovatives und zukunftsorien- tiertes Mitmachformat mit Fo- kus auf junge Menschen im ländlichen Raum auszuloben.“ Weiter heißt es: „Dabei können Jugendliche Projektideen um- setzen, die ohne diesen Wettbe- werb möglicherweise nicht rea- lisierbar wären.“ Auch in den re- gionalen Juries sollen größten- teils „junge Menschen bis 25“ sitzen.

Uwe Menschner



Das ORIGINAL

TRÖDEL MARKT

07.02.26 - 9-15 Uhr
WILTHEN-SB HALLE
BADEWEG T:0173-4977104

**MODELLBAHN
BÖRSE-WILTHEN**

08.02.26 - SB-HALLE-BADEWEG
www.oberlausitzer-troedelmarkt.de T: 0173-4977104

Geöffnet von 9-14 Uhr



Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

NIK P.

& BAND



**Fox Party
mit DJ Ateams**

02

Mai
2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 19.00 Uhr, Tickets 57,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des
Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Gesundheit

ANZEIGE

Das Geheimnis des Model-Glows?

Eva Padberg verrät es!

Für schöne Haut, Haare und Nägel empfiehlt Topmodel Eva Padberg das Nr. 1* Kollagenpulver aus der Apotheke

Kollagen ist längst mehr als ein Hollywood-Hype – auch hierzulande setzen Millionen auf das Schönheitsprotein, darunter Supermodel Eva Padberg. Denn: Ein Löffel Kollagenpulver täglich soll der langersehnte Ausweg für viele Beauty-Probleme sein. Aber funktioniert das wirklich?

Der Blick in den Spiegel und endlich zufrieden sein – für viele scheint dieser Wunsch dank Kollagen wahr geworden zu sein. Im Netz findet man zahlreiche positive Rezensionen wie diese: „Meine Haut sieht hervorragend aus und es wachsen mehr Haare nach.“ Das sind erstaunliche individuelle Aussagen. Doch wie viel Wahrheit steckt dahinter? Und was sagt die Wissenschaft?

Fakt ist: Die sichtbaren Zeichen des Alterns sind oft das Ergebnis eines natürlichen Prozesses. Der Körper produziert ab dem 25. Lebensjahr immer weniger Kollagen. Dieses wichtige Protein verleiht Haut, Haaren und Nägeln ihre jugendliche Vitalität und Strahlkraft. Tatsächlich lässt sich die Kollagenaufnahme gezielt unterstützen. Man sollte jedoch auf ein hochwertiges Präparat achten, welches der Körper optimal verwerten kann.

Die Nr. 1* aus der Apotheke: pureSGP Kollagen Peptide

Genau hier setzt der pharmazeutische Hersteller von pureSGP Kollagen Peptide an. Er verwendet für sein

Peptide, die vom Körper leicht aufgenommen und effektiv verwertet werden können. Zusätzlich enthält es Vitamin C, was der Körper für die Kollagensynthese benötigt.¹ Biotin, Zink und Kupfer unterstützen zusätzlich Haut, Haare, Nägel und Bindegewebe.“

Geschmacksneutral und hervorragende Löslichkeit

Das geschmacksneutrale Pulver lässt sich unkompliziert in Tee, Kaffee oder Mahlzeiten einrühren und ist dank des beigelegten Dosierlöffels einfach anzuwenden. Verbraucher berichten von unterschiedlich schnellen Erfolgen und bestätigen, dass ein regelmäßiger täglicher Verzehr wichtig ist. Es wird ein Verzehr von mindestens 12 Wochen empfohlen.

Erworben werden kann das Präparat in der Apotheke oder online. Sollte Ihre Apotheke das Produkt nicht vorrätig haben, kann es innerhalb weniger Stunden bestellt werden.



Kollagenpulver ausschließlich hochreines Premium-Kollagenhydrolysat, das aus natürlichen und kollagenreichen Materialien und durch ein streng kontrolliertes Verfahren gewonnen wird. Das Besondere: Durch eine enzymatische Verarbeitung entstehen kleine, bioaktive



Das **NR.1*** Kollagenpulver in Apotheken

Reinstes Kollagen in Apothekenqualität

Online Shop:
www.pureSGP.de

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Kollagen Peptide
(PZN 19120155)

Mein Beauty-Geheimnis?
Jeden Morgen pureSGP Kollagen – weil meine Haut und Haare das Beste verdienen."

Eva Padberg

¹Pullar JM et al. The Roles of Vitamin C in Skin Health. Nutrients. 2017 Aug 12;9(8):866 • *Kollagenpulver, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 06/2025 • **Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße, Haut, Knochen und Knorpel bei, Zink trägt zum Erhalt normaler Knochen, Haut und Nägel bei, Biotin trägt zum Erhalt normaler Haut und Haare bei, Vitamin D trägt zum Erhalt einer normalen Muskelfunktion bei, Kupfer trägt zum Erhalt von normalem Bindegewebe bei.

11163601_001826